

DURCHGEHEND ONLINE?

online Kommunikation und social media



Elternabend online

Kinder und Jugendliche kommunizieren, je älter sie werden, immer mehr über digitale Medien. Eltern haben manchmal den Eindruck, ihre Kinder nur noch hinter dem Display ihres Handys zu sehen. Gerade in Corona-Zeiten, wenn Freunde nicht in gewohnter Form und Fülle in Präsenz verfügbar sind, sind soziale Medien immens wichtig für unseren Nachwuchs. Gemeinsam werfen wir einen Blick darauf: Was machen Kinder und Jugendliche da eigentlich? Welche Plattformen sind aktuell beliebt und welche Potentiale und Herausforderungen haben sie? Handynutzung als Konfliktsituation in Familien.

Der Elternabend bietet die Möglichkeit Fragen zu stellen und mit anderen in Austausch zu kommen.

Uschi Martin und Birgit Irrgang - Medienstelle
Datum: 11.5.21 | 19:00 - 21:30 Uhr
Ort: online
Kosten: keine



WAS ICH SCHON IMMER MAL FRAGEN WOLLTE



Offenes Beratungsangebot

Hier haben Sie die Gelegenheit, alle Fragen rund um Familie und Erziehung mit einem Experten zu besprechen.

Einfach telefonisch oder online und ganz ohne Voranmeldung.

Die reguläre Beratung des Familienbüros steht Ihnen natürlich weiterhin zur Verfügung. (Telefon: 08231 6058693)

Achim Friedrich, Diplompädagoge,
Triple P Trainer
Datum: 21.4. und 19.5.
19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Kosten: keine



EIN ELTERNKURS VOM SOFA AUS



Was ist positive Erziehung?

Wünschenswertes Verhalten unterstützen.

Neue Fertigkeiten beibringen.

Mit herausforderndem Verhalten umgehen.

Kooperation fördern.

Vorausplanen um Probleme zu vermeiden.

Selbstwertgefühl und soziale Kompetenz stärken.

Der Triple P Elternkurs hilft Ihnen dabei, ein positives Miteinander zu schaffen und Ihre Kinder zu fördern.

Ort: online
Kosten: 83,00 € (online Zugang | 8 Module)
(Kostenreduzierung/-übernahme möglich)
Zielgruppe: Eltern mit Kindern bis 12 Jahren

Anmeldungen:
Familienstützpunkt Königsbrunn
Achim Friedrich
08231 3493780 | friedrich.achim@st-gregor.de

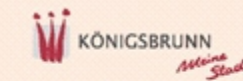
Familie leben
KÖNIGSBRUNN



April | Mai | 2021



Koordiniert von:



Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales